

1. Wir konstruieren das Einheitsquadrat

$E = \text{Vieleck}((0,0), (1,0), (1,1), (0,1))$

2. Wir setzen 4 Punkte A-D mit Angabe von Koordinaten. Die Punkte müssen bereits in den Bereichen liegen, die wir im nächsten Schritt definieren.

$A = (0.1, 0.05)$

$B = (0.3, 0.2)$

$C = (0.6, 0.5)$

$D = (0.9, 0.6)$

3. Wir definieren vier Bereiche, in denen die Punkte A-D dann verschoben werden können.

a: $0 < y < x < 0.25$

b: $0 < y < x < 0.5 \wedge x > 0.25 \wedge y > y(A)$

c: $0 < y < x < 0.75 \wedge x > 0.5 \wedge y > y(B)$

d: $0 < y < x < 1 \wedge x > 0.75 \wedge y > y(C)$

4. Wir hängen die Punkte A-D an/in die Bereiche

$A = \text{PunktIn}(a)$

$B = \text{PunktIn}(b)$

$C = \text{PunktIn}(c)$

$D = \text{PunktIn}(d)$

Hinweis: Hierbei kann es zu einem Fehler kommen. Alternativ kann das Werkzeug „Punkt anhängen/Loslösen“ verwendet werden. Man wählt das Werkzeug und klickt dann auf den Punkt und dann auf den Bereich.

5. Wir konstruieren schließlich ein Polygon. Die Fläche ist der halbe Ginikoeffizient.

$\text{gini} = \text{Vieleck}((0,0), A, B, C, D, (1,1))$

6. Für eine informative Textausgabe können wir folgenden Text definieren. Doppelt unterstrichene Teile müssen bei der Texteingabe als Objekt eingefügt werden. $x(A)$ gibt zB die x-Koordinate des Punkts A.

$x(A)*100$ % der Menschen besitzen $y(a)*100$ % des Vermögens

...

Der Ginikoeffizient beträgt $\text{gini}*2$

Alternativ könnten wir den Text auch allgemein formulieren:

$y(a)*100$ % der Merkmale entfallen auf $x(A)*100$ % der Merkmalsträger.